



Stoherkahn-Regatta
beim Familienausflug der
Fußball-Senioren



Gemeinsames Essen nach dem Vatertagstraining.



Behördenturnier: Einlaufen zum Einlagespiel (oben) und Siegerehrung (unten)

Fußball Senioren

Auf großer Fahrt

TEXT: JÜRGEN MAIER BILDER: ALEXANDER REHLINGER, MEMO SKENDER

Das Jubiläumsjahr 2013 des SHB war ein eher normales, ja unaufgeregtes Jahr für die AH. Der Ausschuss blieb wie er war, die Mitgliederzahl hält sich problemlos über der 50er Marke, das Training ist fast immer mit 15 bis 22 Mitspielern hervorragend besucht und das Vereinsheim danach auch.

Das Fußballjahr begann wie eigentlich immer mit dem Hallenturnier in Oppenweiler. Zum wiederholten Male kamen wir uns vor wie bei einem „Vater-Sohn-Spieltag“: Wir, überwiegend über 50, gegen zum Beispiel die Viktoria aus Backnang mit einer Mannschaft mit Klassenkameraden von Michels Tochter!!! Unsere Schlussfolgerung war klar: wir halten uns mit weiteren Spielen zurück bis wir soviel jüngere Verstärkung haben, dass wir konkurrenzfähig sind. In den folgenden Monaten haben wir dann auch nur noch zwei Spiele ausgetragen – beide am Jubiläumswochenende des SHB im August. Zunächst verloren wir nach einem engen und

guten Spiel am Freitagabend mit 2:3 gegen die Stuttgarter Prominentenkicker, die nicht erwartet hatten, auf einen so kampf- und spielstarken Gegner zu treffen. Es folgte am Sonntag ein weiteres Spiel gegen die SHB-Meistermannschaft aus den 80er Jahren, das 2:2 und nach Elfmeterschießen ebenfalls unentschieden endete. Das genauere Ergebnis kennt nur der Schiedsrichter. Jedenfalls blieben drei Erkenntnisse:

1. Wenn wir komplett – oder sogar verstärkt durch ältere Aktivspieler – antreten können, haben wir eine sehr ordentliche Mannschaft.
2. Beim Feiern nach den Spielen sind wir immer noch uneingeschränkt konkurrenzfähig.
3. Zwei Spiele innerhalb von nicht einmal 48 Stunden hinterließen bei einigen Spielern tagelange unangenehme Nachwirkungen.

Jubiläumsaktivitäten

Der Rest des Jahres ist schnell erzählt. Nach der Skiausfahrt nach Corvara ging es dem Frühling entgegen. Nachdem das Jubiläumswochenende vom Mai in den August verschoben worden war, war der Weg

für unseren traditionellen Vatertag frei. Innerhalb weniger Tage wurde das Essen organisiert und einem schönen Vatertag mit Training, Weizen, Essen, Kaffee und Kuchen, Elfmeterschießen etc. stand nichts mehr im Wege. Auch alle weiteren Aktivitäten konnten – mit Ausnahme des Männerausflugs, der wegen zu geringer Teilnehmerzahl abgesagt werden musste – planmäßig stattfinden.

Behördenturnier – hier ging die Post ab

Das 24. Behördenturnier war wieder ein großer Erfolg. Wie immer hatte Franz Stark mit seinem Organisationsteam alles bestens vorbereitet. Die Zuschauer sahen dieses Mal sehr ausgeglichene Spiele auf hohem Niveau. Gewinner des Wanderpokals wurde erstmals die Post Winnenden vor der Kreisbank und dem Landratsamt. Das traditionelle Einlagespiel konnten die Behördenchefs des Rems-Murr-Kreises gegen die Mannschaft der Sportpresse mit 3:2 für sich entscheiden. Am Ende konnten wir eine Spende von 2200 Euro an das DRK Rems-Murr für das Notfallnachsorgeteam übergeben. →



Die Fußballsenioren der SF Höfen-Baach (blaues Trikot) vor dem Spiel gegen die Stuttgarter Prominentenkicker (gelbes Trikot).

Ein Stocherkahn wird kommen

Der Familienausflug führte, wie im letzten Jahr, auch dieses Jahr in eine Universitäts- und Neckarstadt: Tübingen. 19 Erwachsene und zwei Kinder brachen früh morgens um kurz nach 7 Uhr vom Bahnhof Winnenden auf. „Reiseleiter“ Memo berichtet weiter: bereits bei der Ankunft in Tübingen hat uns die Sonne mit sagenhaften 20 Grad (um 9 Uhr morgens!) empfangen und uns so den kurzen Fußmarsch zum Cafe „Ludwigs“ versüßt. Dort angekommen nahmen wir auf der wunderschönen Terrasse Platz und ein sehr ausgiebiges Frühstück ein.

Wohl gestärkt stand im Anschluss eine knappe Stunde zur freien Verfügung an, die unter anderem zu kleinen Einkäufen in der angrenzenden Altstadt genutzt wurde. Der eine oder andere hat hier sein Hauptaugenmerk auf die Suche nach einer geeigneten Kopfbedeckung gegen die mittlerweile unerbittlich strahlende Sonne gerichtet.

Pünktlich zur Mittagszeit versammelte sich die komplette Mannschaft am Hölderlinturm zur anstehenden Stocherkahnfahrt auf dem Neckar. Zwei Boote wurden anfangs doch sehr wackelig bestiegen. Mit zunehmender Verweildauer kam die Sicherheit jedoch zurück, welches sich in immer lauter werdenden Seemannsgesängen äußerte. Um ein drohendes Austrocknen der Stimmbänder zu verhindern, wurden während der gesamten Fahrt reichlich gekühlte Getränke serviert.

Nachdem alle Mann wieder Festland unter den Füßen hatten, wurde von einer kleinen Gruppe umgehend ein schattiges Plätzchen zum Verweilen gesucht. Dies wurde direkt am Neckarufer in Form des Biergartens der Gasthausbrauerei Neckarmüller gefunden. Hier ließ es sich unter schattenspendenden

Bäumen bei Apfelschorle und Apfelweizen recht gut aushalten. All jene, die zuerst den Weg in die Altstadt, den Botanischen Garten oder zum Schloss gesucht hatten, kamen mit den gleichen Worten zurück „was für eine Mörderhitze“! Nach und nach hatte sich die komplette Reisegruppe im Biergarten versammelt, um anschließend gemeinsam die Heimreise gen Winnenden anzutreten. Traditionell ließ man einen wunderschönen und gemütlichen Tag ebenso gemütlich in Manne's Schulerhofstüble ausklingen.

Sommerliche Gartenfeste

Selbstverständlich fanden auch die beiden Gartenfeste im Juli in Starks und Skenders Garten statt. Hier gilt mein Dank für die große Gastfreundschaft Rose und Franz Stark sowie Melli und Memo Skender. Besonders bedanken möchte ich mich aber auch beim AH-Ausschuss, das heißt also bei Memo, Andreas, Franz und Hanse, die wieder viel Zeit in die Unternehmungen der AH gesteckt haben. Ein herzlicher Dank gilt außerdem allen, die die AH und den Gesamtverein während des zurückliegenden Jahres durch Arbeitseinsätze oder Geldspenden unterstützt haben.

In der Hoffnung, dass Ihr alle auch im nächsten Jahr bei bester Gesundheit und mit Freude dabei seid, wünsche ich allen AH-lern mit ihren Familien, aber auch allen anderen Mitgliedern unseres SHB frohe Festtage und einen guten Start ins neue Jahr. ■



In der Sommerabendsonne auf Memos Terrasse

TRAININGSZEITEN

Fußball-Senioren

Donnerstag: 18.00 Uhr – 19.30 Uhr Training



1



2



3



4



5



6

Sommertag in Tübingen

Familienausflug Fußballsenioren

- 1 Brunch im Tübinger „Café Ludwigs“ am 20. Juli 2014
- 2 Stocherkahnfahrt entlang der Tübinger Altstadtkulisse
- 3 Anna am Ruder
- 4 Boot „HMS SF Höfen-Baach II“ fertig zur Proviantaufnahme
- 5 Im schattigen Biergarten des „Neckarmüller“ ließ es sich aushalten.
- 6 An der Anlegestelle am Tübinger Hölderlinturm wurden die Holzboote geentert.